

# Americana

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **83 (1957)**

Heft 16

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-496609>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Urs Studer

## Americana

Ein großes New Yorker Restaurant legte kürzlich jedem Gast zur Speisekarte einen bunten Zettel vor, auf dem gedruckt stand: «Diese Woche ist Kellnerwoche. Diese Woche werden die Männer geehrt, die Sie so aufmerksam bedienen. In dieser Woche hat der Kellner recht. Gäste, die Kellner beleidigen, werden nicht bedient.»

Die «Nugget Company» macht derzeit im Auftrag des amerikanischen Heeres Versuche mit einem neuartigen, nicht klebenden Kaugummi,

der nach Genuß von den Kampftruppen als Schock- und Lärmdämpfer ins Ohr gesteckt werden kann.

Die kürzeste Theater-Kritik erhielt das neue Broadwaystück «Ich bin eine Kamera». Unter dieser Ueberschrift prangten in der Zeitung nur drei Worte: «Aber keine Leica!»

Ein 16jähriger Junge aus Detroit kam auf einen neuen Bankraubtrick, der selbst den erfahrensten Polizisten noch unbekannt war: Er pappte seinen

Kaugummi an das Ende eines Stockes und langte damit durch die Gitterstäbe des Kassenschalters. Jedesmal blieben einige Dollarnoten daran kleben, doch schließlich blieb auch der hoffnungsvolle Jüngling kleben.

Ein Konfektionsgeschäft am Unteren Broadway macht den Abzahlungsformen mit einer einfachen Methode Konkurrenz. Aufschriften in den Schaufenstern besagen: «Versuchen Sie unseren Plan. 100 % Anzahlung – Keine weiteren Zahlungen – Keine Spesen.»

Sam

**Inseraten-Annahme:** Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 4 23 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. – **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 45 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 1.80. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.25; 6 Monate Fr. 13.75; 12 Monate Fr. 26.–; Ausland: 3 Monate Fr. 9.50; 6 Monate Fr. 18.–; 12 Monate Fr. 34.–. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach

*Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.*

